

Pressemitteilung

Das DKFW Deutsches Kinderförderwerk unterstützt Projekte der Initiative COURAGE

Finanzielle Hilfe für ein neues Musiktherapie-Projekt für kleine Stoffwechsel-Patienten durch das DKFW Deutsches Kinderförderwerk erbracht. Außerdem übernimmt das Kinderförderwerk die Kosten für einen Ferienplatz im Rahmen der Dialyseferien der Uni-Kinderklinik Heidelberg.

Musiktherapie ist etwas Besonderes: Sie ist bei vielen und sehr unterschiedlichen Krankheiten eine wertvolle Hilfe. Insbesondere kleinen Kindern und Jugendlichen hilft sie, mit der psychischen Belastung durch ihre Krankheit besser fertig zu werden, was den gesamten Genesungsprozess positiv beeinflussen kann. In der Heidelberger Uni-Kinderklinik kommt diese Therapie deshalb schon auf der onkologischen und der neurologischen Station zum Einsatz.

Gerne möchte man nun die Musiktherapie auch auf der Station der stoffwechselerkrankten Kinder einführen. Das DKFW Deutsches Kinderförderwerk hat deshalb Unterstützung angeboten und nun den Start eines Musiktherapie-Projektes durch die Finanzierung von drei Therapiestunden pro Woche für zunächst ein Jahr ermöglicht. Der Spendenscheck hierfür wurde heute an Frau Dr. Bärbel Striegel, Koordination der Initiative „Courage“ im Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin, überreicht.

Gleichzeitig hat das Deutsche Kinderförderwerk ein weiteres sehr engagiertes Projekt an der Heidelberger Uni-Kinderklinik bedacht und einen Platz bei den Dialyseferien gesponsert. Sommerurlaub ist für die meisten Kinder etwas Selbstverständliches, nicht jedoch für chronisch niereninsuffiziente Kinder. Sie müssen das ganze Jahr über in der Klinik oder auch zu Hause mit einem Blutreinigungsverfahren behandelt werden oder nach einer Nierentransplantation engmaschig medizinisch überwacht werden. Dies ist mit erheblichen Einschränkungen für die Kinder und ihre Familien verbunden.

Um die großen Belastungen durch Krankheit und Behandlung über das Jahr hinweg für die betroffenen Kinder und ihre Familien etwas erträglicher zu machen, bietet die Kinderklinik in Heidelberg alljährlich im Sommer eine Ferienmaßnahme an, in der für die notwendige medizinische Behandlung und die entsprechende pflegerische und psychosoziale Betreuung durch mitreisende Ärzte, Krankenschwestern, Psychologen und Heilpädagogen gesorgt wird, und daneben auch "normale Ferienerlebnisse" für die lebensbedrohlich erkrankten jungen Patienten ermöglicht werden. Diese Dialyseferien werden jedes Jahr für eine Gruppe von 25 bis 30 Kindern angeboten – und müssen natürlich finanziert werden.

Spendengelder sind ein wichtiger Beitrag zur Finanzierung dieser Ferienkur, die ohne diese Gelder in dieser Form gar nicht stattfinden könnten. „Das Deutsche Kinderförderwerk hat dieses besondere Projekt für chronisch nierenkranke und nierentransplantierte Kinder bereits in 2005 und in 2011 unterstützt und freut sich, nun erneut helfen zu können“, so Peter Pfützenreuter bei der Spendenübergabe. Weitere Sponsoren werden noch gesucht.

Das DKFW fördert bundesweit Projekte, die schwer kranken und in Not geratenen Kindern und deren Familien in ihrer schwierigen Situation Hilfe bieten. Kindgerechte Ausstattung in Kinderkliniken und Elternhäusern, psychologische und pädagogische Betreuung während und nach der Behandlung, neue Therapieformen und Forschungsprojekte sind nur einige der Themen, denen sich das Deutsche Kinderförderwerk widmet.

(24. Oktober 2013)